



Pressemitteilung

München , 06.02.2013

Stiftung MyHandicap bietet Menschen mit Depressionen Raum zum Austausch

Die gemeinnützige Stiftung MyHandicap stellt ein großes Informationsangebot für Menschen mit Behinderung und schwerer Krankheit bereit.

München , 06.Februar.2013 - [DPR] Jährlich bekommen in Deutschland 200.000 Menschen einen Schlaganfall. Damit ist der Schlaganfall die dritthäufigste Todesursache. Etwa jeder fünfte Schlaganfall-Patient stirbt innerhalb eines Monats. In 37% der Fälle beträgt die Lebensdauer nach einem Schlaganfall maximal ein Jahr. Oftmals müssen Schlaganfall-Patienten ein Leben lang mit Einschränkungen leben. Der Schlaganfall ist eine der Hauptursachen für eine Schwerbehinderung. Dennoch lässt sich gegen dagegen etwas unternehmen.

Apoplexie geht oftmals ein "Mini-Schlaganfall" voraus

Der Schlaganfall trifft Menschen zwar zumeist unerwartet, tritt aber nicht gänzlich ohne Vorwarnung ein. Ehe es zu einem schweren Gehirnschlag kommt, tritt häufig ein "Mini-Schlaganfall" ein. Gemeint sind neurologische Ausfälle, die sich innerhalb von 24 Stunden selbst wieder auflösen. Trotzdem sind diese Schlaganfall Anzeichen unbedingt ernst zu nehmen. Ein schwerer Schlaganfall kann durch ärztliche Maßnahmen oft abgewendet werden. Wichtig ist, dass die Symptome rechtzeitig erkannt werden. Hierzu zählen z. B. Sehstörungen, Sprachstörungen oder ein Gefühl von Taubheit

Wesensveränderung nach Schlaganfall

Menschen, die einen Schlaganfall erlitten haben, spüren jedoch nicht nur die körperlichen und psychischen Beeinträchtigungen. Häufig ist auch zu beobachten, dass sich die Betroffenen ändern: Der Patient ist sprichwörtlich nicht mehr "der Alte". Die genaue Verhaltensweise des Patienten ist dabei nicht zu prognostizieren. Apathie oder Niedergeschlagenheit sind genauso möglich wie Nervosität und Aggression.

Hilfe zum Leben mit Behinderung und Krankheit - MyHandicap unterstützt

Ein kostenfreies und neutrales Informationsangebot stellt die Stiftung MyHandicap auf ihren Internetseiten bereit. Hier gibt es auch Informationen zu den Themen Depression und Schlaganfall. Um ein stets aktuelles und hochwertiges Angebot zu bieten, schreiben die Redakteure von MyHandicap Artikel zu zahlreichen Themen, die für Menschen mit Behinderung interessant sind. Das Forum bietet Menschen mit Behinderung die Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen und Erfahrungen an andere weiterzugeben. Hier finden sie Hilfe bei Depression, Unterstützung nach einem Schlaganfall oder einfach nur nette Menschen, um sich zu unterhalten.

weiterführender Link: <http://www.myhandicap.de/schlaganfall.html>

Pressekontakt:
Stiftung MyHandicap gemeinnützige GmbH
Philipp Jauch
Steinheilstraße 6
85737 München

Firmenportrait:
Über MyHandicap

Die gemeinnützige Stiftung MyHandicap will die Lebenssituation von Menschen verbessern, die durch eine Behinderung oder schwere Erkrankung in ihrem Alltag maßgeblich beeinträchtigt sind. Dies geschieht durch umfassende Information und Beratung zu allen Bereichen des Alltags mit dem Ziel, Betroffenen ein weitgehend selbstständiges Leben zu ermöglichen. Zu diesem Zweck bietet MyHandicap mit www.myhandicap.de ein Internetportal an, auf dem Informationen, Wissen und Erfahrung zu allen Bereichen des Lebens mit Behinderung und Mobilitätsbeeinträchtigung gebündelt werden. Wunsch und Anspruch von MyHandicap ist es, ein Einstiegsportal für Betroffene und deren Angehörige zu sein, über das sie schnell und gezielt die gesuchten Informationen und Ansprechpartner finden. Die Community und verschiedene Foren auf dem Portal bieten Betroffenen und interessierten Nutzern die Möglichkeit, sich untereinander und mit Fachexperten auszutauschen, um von Erfahrungen anderer zu profitieren und sich gegenseitig zu unterstützen.

Pressemitteilung von: Stiftung MyHandicap gemeinnützige GmbH

Autor: Philipp Jauch